

Auszug aus: Deutscher Glockenatlas, Bd. 4: Baden. Deutscher Kunstverlag, München 1985.

Glocke 4:

Bez. Carl Rosenlächer, Konstanz, 1848, Ø 87 cm, H. 67 cm.

Leicht ansteigende Kronenplatte auf abgesetzter Hohlkehle. Schräg abfallende Haube mit abgesetztem Karnies und überragendem Rand. Schulterfries aus scharfkantigen Akanthusranken. Flanke: 1. Die Inschrift: INDEM ER SIE / SEGNETE, SCHIED ER / VON IHNEN UND / FUHR GEN HIMMEL, darunter über Schlagring: LUKAS 24.51. 2. Hl. Lukas auf Wolken mit Stier. Schlagring: Zwischen Stegen Wellenranke mit Blüten und Blättern. Schlag abgesetzt, zwischen Stegen die Inschrift: (liegendes Salbeiblatt) VON CARL ROSENLAECHER IN CONSTANZ GEGOSSEN 1848 (Rest der Zeile leer). Kronenbügel an der Vorderseite bärtiger Königskopf.